

USB-Weiterleitung bei Citrix-Zugriffszielen

Admin-Tutorial

Version: 1.1

Datum: 07/2026

Cybersecurity 
Made in Germany

Inhalt

Einführung.....	3
Vorbereitungen: Angeschlossene USB-Geräte prüfen.....	4
USB-Weiterleitung einrichten.....	5
1 ♦ USB-Speicherobjekt für SBS einrichten.....	5
2 ♦ Citrix Webinterface konfigurieren.....	6
♦ Direkte USB-Umleitung.....	6
♦ Spezielle USB-Geräte.....	7
♦ Client-Laufwerke deaktivieren.....	7

Impressum

Herausgeber: ECOS Technology GmbH
Sant' Ambrogio-Ring 13 a-b
D-55276 Oppenheim

Geschäftsführer: Paul Marx, Gerald Richter

Register: Amtsgericht Mainz, HRB 6889 | USt-IdNr.: DE 203394263

Redaktion: Technische Dokumentation

A large yellow triangle pointing to the right, located on the left side of the page.

Einführung

Diese Anleitung beschreibt Schritt für Schritt die Einrichtung der USB-Weiterleitung für Citrix-Sitzungen. Sie richtet sich an Administratorinnen und Administratoren der ECOS **SystemManagementAppliance** und des ECOS **SecureBootStick®**.

Bitte lesen Sie den Abschnitt **i Vorbereitungen** vor Beginn sorgfältig durch und bewahren Sie diese Anleitung zur weiteren Verwendung auf.

Vorbereitungen: Angeschlossene USB-Geräte prüfen

Ermitteln Sie zunächst die am Secure Boot Stick (SBS) angeschlossenen USB-Geräte.

Öffnen Sie das SBS-Objekt auf der System Management Appliance (SMA).

Info

Auswahl Info: Klicken Sie auf **USB-Geräte**.

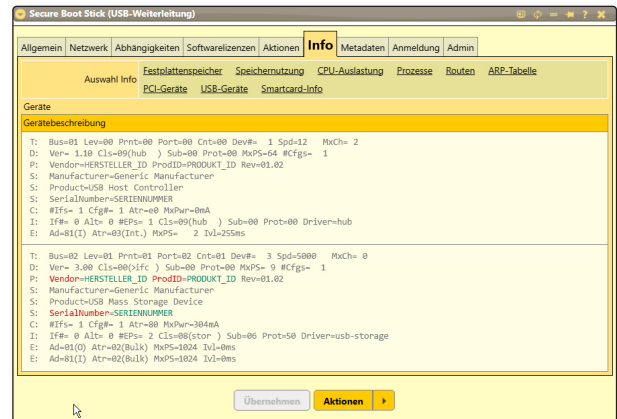
Geräte: Suchen Sie in der Gerätebeschreibung nach folgenden Informationen:

Vendor: Hersteller-ID.

Prod-ID: Produkt-ID.

SerialNumber: Seriennummer.

Diese Informationen benötigen Sie für die Konfiguration der erlaubten USB-Geräte.



USB-Weiterleitung einrichten

1 ♦ USB-Speicherobjekt für SBS einrichten

Legen Sie im Container des SBS ein Unterobjekt vom Typ **Speicher: USB** an (Sie finden es im Kontextmenü in der Kategorie **Peripherie**).

Mithilfe von Hersteller-ID, Produkt-ID und Seriennummer können Sie einschränken, welche USB-Speichermedien von Endanwender*innen genutzt werden dürfen.

■ Allgemein

Name: Geben Sie einen aussagekräftigen Namen an.

Starten: Aktivieren Sie die Checkbox.

Hersteller-ID: Geben Sie die **Hersteller-ID** ein, wenn Sie nur Speichermedien eines bestimmten Herstellers erlauben wollen.

Hersteller notwendig: Aktivieren Sie die Checkbox, wird das Speichermedium nur bei übereinstimmender Hersteller-ID weitergereicht.

Produkt-ID: Geben Sie die **Produkt-ID** ein, wenn Sie nur eine bestimmte Produktreihe erlauben wollen.

Produkt notwendig: Aktivieren Sie die Checkbox, wird das Speichermedium nur bei übereinstimmender Produkt-ID weitergereicht.

Seriennummer: Geben Sie die **Seriennummer** an, wenn Sie nur Speichermedien mit einer bestimmten Seriennummer erlauben wollen.

Seriennummer notwendig: Aktivieren Sie die Checkbox, wird das Speichermedium nur bei übereinstimmender Seriennummer weitergereicht.

Schreibzugriff: Aktivieren Sie die Checkbox, um Endanwender:innen den Schreibzugriff auf das USB-Speichermedium zu erlauben. Bleibt die Checkbox deaktiviert, haben die Anwenderinnen und Anwender nur Lesezugriff.

Zugriff sperren: Aktivieren Sie die Checkbox, um den Zugriff auf das Speichermedium zu sperren.

Als RAW USB-Gerät durchreichen: Aktivieren Sie die Checkbox, wird das Speichermedium nicht als Netzlaufwerk, sondern über die USB-Umleitung durchgereicht (siehe ⓘ **Direkte USB-Umleitung**).

Übernehmen Sie die Einstellungen.

2 ♦ Citrix Webinterface konfigurieren

Ist ein Objekt vom Typ **Speicher: USB** unterhalb des SBS angelegt, wird das dazugehörige Speichermedium automatisch in die Citrix-Session weitergeleitet und den Endanwender*innen als Netzlaufwerk zur Verfügung gestellt.

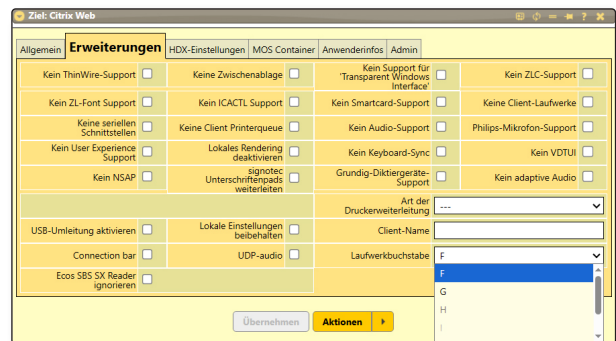
Öffnen Sie das **Ziel: Citrix Webinterface**.

Erweiterungen

Laufwerksbuchstabe: Geben Sie einen Laufwerksbuchstaben an, der für Speichermedien in der Citrix-Session angezeigt werden soll.

i Ab Version **V7.58.0+vsnf** wird der Laufwerksbuchstabe von Citrix automatisch festgelegt. Ihre Auswahl wird überschrieben.

Übernehmen Sie die Änderungen.



♦ Direkte USB-Umleitung

USB-Geräte können direkt in die Citrix-Session durchgereicht werden. Sie werden behandelt, als seien sie direkt an den jeweiligen Server angeschlossen.

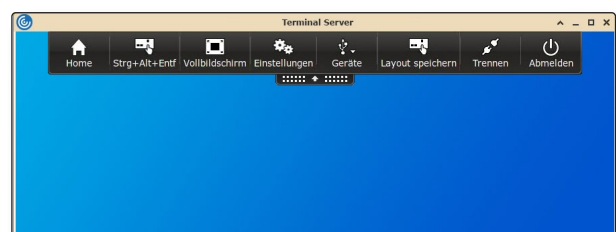
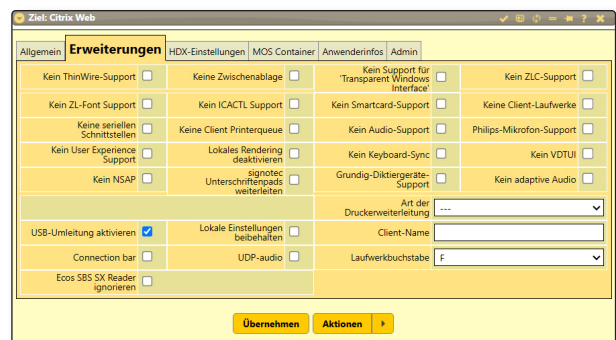
Erweiterungen

USB-Umleitung aktivieren: Durch Aktivieren der Checkbox werden USB-Geräte direkt in die Citrix-Session durchgereicht.

Übernehmen Sie die Änderungen.

i Beachten Sie, dass die direkte USB-Umleitung langsamer ist als das automatische Weiterreichen der USB-Geräte. Sie sollten diese Option nur nutzen, wenn die konventionelle USB-Weiterleitung nicht möglich ist.

Ab Version **V7.58.0+vsnf** müssen USB-Geräte zusätzlich in der Citrix-Session über die Desktop-Viewer-Menüleiste aktiviert werden.



◆ Spezielle USB-Geräte

Für einige USB-Geräte sind zusätzliche Konfigurationseinstellungen verfügbar. Diese Geräte müssen von den Endanwender*innen vor dem Start der Citrix-Session angeschlossen werden, damit sie innerhalb der Session zur Verfügung stehen.

Erweiterungen

Philips-Mikrofon-Support: Aktivieren Sie die Checkbox, um die Nutzung von USB-Mikrofonen der Marke Philips zu erlauben.

signotec Unterschriftenpads weiterleiten: Aktivieren Sie die Checkbox, um die Nutzung von USB-Unterschriftenpads der Marke signotec zu erlauben.

Grundig-Diktiergeräte-Support: Aktivieren Sie die Checkbox, um die Nutzung von USB-Diktiergeräten der Marke Grundig zu erlauben.

Übernehmen Sie die Änderungen.

Ziel: Citrix Web

Allgemein	Erweiterungen	HDX-Einstellungen	MOS Container	Anwenderinfos	Admin
Kein ThinWire-Support ☐	Keine Zwischenablage ☐	Kein Support für Transparent Windows Interface ☐		Kein ZLC-Support ☐	
Kein ZLC-Font Support ☐	Kein ICACLT Support ☐	Kein Smartcard-Support ☐		Keine Client-Laufwerke ☐	
Keine schnellen Schrittleisten ☐	Keine Client Printerque ☐	Kein Audio-Support ☐		Philips-Mikrofon-Support ☒	
Kein User Experience Support ☐	Lokales Rendering deaktivieren ☐	Kein Keyboard-Sync ☐		Kein VDOTI ☐	
Kein NSAP ☐	agntec Unterschriftenpads weiterleiten ☒	Grundig-Diktiergeräte-Support ☒		Kein adaptive Audio ☐	
		Art der Druckweiterleitung			
USB-Umleitung aktivieren ☐	Lokale Einstellungen beibehalten ☐	Client-Name			
Connection bar ☐	UDP-audio ☐	Laufwerksbuchstabe			
Ecos SBS SX Reader ignorieren ☐					

Übernehmen Aktionen ▶

◆ Client-Laufwerke deaktivieren

Die Nutzung von USB-Speichermedien kann innerhalb einer Citrix-Session komplett unterbunden werden.

Erweiterungen

Keine Client-Laufwerke: Aktivieren Sie die Checkbox, werden USB-Speichermedien **nicht** in die Citrix-Session weitergeleitet.

Übernehmen Sie die Änderungen.

Ziel: Client Web

[Allgemein](#)
Erweiterungen
[HDX-Einstellungen](#)
[MOS Container](#)
[Anwenderinfos](#)
[Admin](#)

Kein ThinWire-Support ☐	Keine Zwischenablage ☐	Kein Support für Transparent Window Interface ☐	Kein ZLC-Support ☐
Kein ZL-Font-Support ☐	Kein ICACLT-Support ☐	Kein Smartcard-Support ☐	Keine Client-Laufwerke ☒
Keine seriellen Schnittstellen ☐	Keine Client Printerqueue ☐	Kein Audio-Support ☐	Philips-Mikrofon-Support ☐
Kein User Experience Support ☐	Lokales Rendering deaktivieren ☐	Kein Keyboard-Sync ☐	Kein VDOTI ☐
Kein NSAP ☐	Unterschiedspfad weiterleiten ☐	Grundig-Diktiergeräte-Support ☐	Kein adaptive Audio ☐
Art der Druckweiterleitung			---
USB-Umleitung aktivieren ☐	Lokale Einstellungen beibehalten ☐	Client-Name	
Connection bar ☐	UDP-audio ☐	Laufwerksbuchstabe	F
Ecos SBS SX Reader ignorieren ☐			

[Übernehmen](#)
[Aktionen](#)